

N<sup>o</sup> X.

In dieser Zeit (1503) ist Martinus Luthers (der sich, da er Doctor ward, Luther schrieb, und nennen ließ) in seinem 22sten Jahre zu Erfurth Magister artium geworden, und damals schon mit einer sonderlichen Vermessenheit gegen Jedermann disputirte, und niemanden etwas nachgeben wollte, sollte er auch seine Opinion mit Hader und Rywe (Schelten) vertheidigen. Dergestalt waren die Gelehrten in Erfurth wohl zufrieden, daß M. Martinus nach Wittenberg zog; denn das Augustiner-Kloster stand bey nahe leer, und wäre die Universität oder hohe Schule zu Wittenberg nicht angelegt worden, (wie jedermann bekant) so wäre das Städtlein Wittenberg in geringer Achtung und Namen verblieben.

Martinus kam nach Wittenberg, und ihm wurden zum erstenmale geringe Lectiones zu lesen befohlen; und ich kam darnach auch hin, derowegen, was ich von ihm in diesem Buche schreiben werde, das habe ich in dem Buche Acta Lutheri genant, gelesen, oder im Doctor Fontanus von Martino, oder das steht in dem Epitome Caspari Genipii geschrieben, oder ich bin dabey gewesen, habe gehört, und von ihm selbst verhandeln sehen.

Demnach nun diese und dergleichen Geschäfte und jährliche Verhandlungen sollen die Wahrheit